

Beurteilung der Dokumentation für Experten und Fachvorgesetzten

Name:

Prüfört:

Kandidaten Nr.:

Beruf:

Beobachtungspunkte	Bemerkungen	Punkte (-3/-1/0/+2)
Arbeitsjournal		
Führt Arbeitsjournal täglich und nachvollziehbar, Hilfestellungen sind aufgeführt		
Dokumentation		
Führt Dokumentation gemäss Ausführungsbestimmungen fachlich richtig aus		
Aufbau Dokumentation gemäss IPERKA Verfasst Dokumentation sauber und korrekt		

Datum:

Unterschriften der Experten:

Total Punkte: _____

Mithilfe dieser Dokumentation soll sich eine fachkundige Drittperson selbstständig in die IPA-Arbeit einarbeiten und sich einen Einblick in den Ablauf verschaffen können.

Die Dokumentation muss:

- vollständig und auf das Wesentliche beschränkt sein
- aktuell und nachvollziehbar sein
- Im Zusammenhang des Projektes und fachlich richtig sein
- korrekte Fachausdrücke enthalten
- gebunden oder geheftet sein

Die Dokumentation umfasst minimal:

- Titelblatt und das Inhaltsverzeichnis
- Aufgabenstellung, Terminplan und Arbeitsjournal
- Schemas / Zeichnungen / Skizzen / Bilder
- Aufspannpläne und Nullpunkte
- Unterlagen mit Datum und Name

Form und Ausführung:

- Die Gliederung erfolgt nach IPERKA.
- Analysenbericht über die Lösungsvariante mit Begründung für die Umsetzung.
- Bei vordefinierten Prozessen, Konsequenzen bei nicht Einhalten der Vorgaben.
- Form und Ausführung dieser Dokumentation sind grundsätzlich frei.
- Bestehen im Lehrbetrieb Richtlinien für das Erstellen dieser Dokumentation, so sind diese anzuwenden.
- Dokumentation in zweifacher Ausführung, die Kopie dient zur Weiterbearbeitung des Projektes.
- **Das vom Fachvorgesetzten korrigierte Exemplar baldmöglichst den Experten übergeben.**